

April - Juli 2020
Ausgabe 129

2020

SW perspektiven

Informationen Des Evangelisch-Lutherischen Dekanats Schweinfurt



Editorial: Leben in der Vesperkirche

Die Vesperkirche in der St. Johanniskirche war auch im sechsten Jahr ein großer Erfolg. Wieder kamen Tag für Tag gut 400 Gäste, haben gemeinsam gegessen und getrunken, Kaffee und leckeren Kuchen genossen, das tägliche „Wort

in der Mitte“ gehört, diakonische Angebote in Anspruch genommen und sich an den verschiedenen Aktionsständen informiert.

Wieder wurde deutlich: Die Vesperkirche ist ein lebendiger Begegnungsraum, in dem sich ganz unterschiedliche Menschen treffen und ein Stück Leben miteinander teilen. Gegen die zunehmende Gleichgültigkeit und Einsamkeit in unserer Gesellschaft. Für ein wenig mehr Gerechtigkeit und Anteilnahme. Weil es schöner ist, zusammen etwas für Leib und Seele zu tun. Auch wenn die Vesperkirche immer nur ein paar Tage im Jahr geöffnet ist, sie ist nicht mehr wegzudenken aus unserem Dekanat.

Dankbar dafür grüßt Sie
Ihr

Dekan Oliver Bruckmann



Gottesdienst-Landschaft in Schweinfurt

Auf dem Weg zu einem neuen Gottesdienst-Konzept für die Stadt Schweinfurt

Sonntag für Sonntag feiern wir Gottesdienst an bis zu zehn Gottesdienstorten in Schweinfurt. Das ist auch gut und segensreich so.

Aber die Wege in Schweinfurt sind nicht weit. Da ist es schon eine durchaus berechnete Frage: Ist es sinnvoll, an zehn Orten am Sonntagvormittag nahezu den gleichen Gottesdienst anzubieten? Überall die gleiche (oder eine ähnliche) Liturgie, überall der gleiche Predigttext und so weiter?

Wie wäre es, so fragten sich die Stadt-Kirchengemeinden bereits im Herbst, wenn sich die einzelnen Kirchengemeinden auf ihre Stärken besinnen und die Gottesdienste stärker als bisher mit ihren jeweils eigenen Schwerpunkten gestalten würden? Wenn es vermehrt Austausch untereinander gäbe und die Menschen jeweils dorthin gehen könnten, wo ein Gottesdienst gefeiert wird, der sie wirklich anspricht?

Im Februar 2020 trafen sich nun zum ersten Mal Vertreterinnen und Vertreter aus allen Gemeinden zusammen mit den zwei Moderatoren Christof Hechtel (Gottesdienstinstitut Nürnberg) und Christian Stuhlfauth (Gemeindeakademie Rummelsberg).

Da gibt es viele Befürchtungen ...

Zunächst galt es natürlich, nicht nur Visionen für eine gemeinsame Gottesdienst-Landschaft zu entwickeln, sondern auch den vielfältigen Befürchtungen entgegenzutreten. Dafür stellte die Gruppe einige Regeln auf, die in einer neu entwickelten „Gottesdienst-Landschaft“ auf jeden Fall gelten sollen.

So war beispielsweise ein klares Votum, dass keiner der derzeitigen Gottesdienstorte aufgegeben werden soll. Wichtig war den Delegierten aus den Gemeinden auch, dass das Gottesdienst-Angebot auch weiter Gemeinschaft fördern und geistliche Heimat bieten sollte.

neue Ideen ...

Aber wie wäre es, wenn sich die Kirchengemeinden in der Stadt stärker als ein Netzwerk aus mehreren Gemeinden verstehen würden? Wie segensreich könnte es sein, wenn durch eine gemeinsame Planung besondere Termine der einzelnen Gemeinden stärker in den Blick kämen?

Schwerpunkte stärken!

Jede Kirchengemeinde in der Stadt hat ja bereits ihre Schwerpunkte in der jeweiligen Gemeindefarbeit und auch im Gottesdienst. Diese wollen wir nun gemeinsam stärker herausarbeiten und dazu einladen, auch mal den Gottesdienst in einer anderen Gemeinde zu besuchen – so, wie viele Menschen in Schweinfurt das sowieso schon tun.

Zielgruppen im Blick

Nicht jeder Gottesdienst ist gleichermaßen ansprechend für alle. Regelmäßige Gottesdienste für Jugendliche, für Familien oder andere Zielgruppen sind ein oft geäußerter Wunsch. Die Verantwortlichen tun sich bei der Umsetzung viel leichter, wenn sie wissen: Für die, die das nicht interessiert, gibt es woanders ein gutes Gottesdienstangebot, das sie besuchen können.

Wie geht das weiter?

Derzeit ist das Ziel, wenigstens mit einigen der Innenstadt-Gemeinden am 1. Advent 2020 gemeinsam zu starten und ein neues Konzept mindestens für ein Jahr auszuprobieren. „Es ist noch ein weiter Weg“, so war gelegentlich zu hören. Trotzdem: Die Projektgruppe freut sich auf die nächsten Schritte!

Heiko Kuschel

Markus Vaupel

Schon viele Jahre ist der gebürtige Schweinfurter Markus Vaupel auch Pfarrer in unserem Dekanatsbezirk, erst in Bad Kissingen, dann seit 2014 mit einer halben Stelle in den Kirchengemeinden Zell, Weipoltshausen und Madenhäusen, gleichzeitig auch als Altenheimseelsorger



in Schweinfurt im Wilhelm-Löhe-Haus und im Pflegezentrum Maininsel und im regionalen Einsatz des Dekanates tätig. Pfarrer Vaupel ist Vorsitzender der Altenheimseelsorgekonferenz und Diakoniebeauftragter des Schweinfurter Pfarrkapitels, seit kurzem auch Vorsitzender des Evangelischen Bildungswerkes.

Letzten Herbst wurde Pfarrer Vaupel aus seinem Dienst in der Pfarrei Zell-Weipoltshausen-Madenhausen verabschiedet.

Denn mit dem Schuljahreswechsel hatte er – in Nachfolge von Pfarrer Heiko Kuschel – die Verantwortung für das Schulreferat übernommen und ist nun zuständig für den evangelischen Religionsunterricht im gesamten Dekanatsbezirk von Bad Bocklet bis Unterpleichfeld, von Schwebheim bis Oberthulba.

Froh, dass Pfarrer Vaupel uns erhalten bleibt, beten wir um Gottes Segen für ihn und seine Familie, genauso wie für die vakant gewordenen Kirchengemeinden Zell, Weipoltshausen und Madenhäusen. Auch für sie wurde eine gute vorläufige Lösung gefunden. Die Pfarrstelle wird durch Kerstin und Bernhard Vocke von Schweinfurt-Kreuzkirche hauptamtlich vertreten.

Wolfgang Weich

kda / afa

Mo, 06.04., 17:00

Ökumenischer „Kreuzweg der Arbeit auf Schweinfurter Straßen“

Treffpunkt: Schweinfurt, Marktplatz

Fr, 01.05., 9:00 Gustav-Adolf-Kirche

Sozialpolitischer Gottesdienst zum 1. Mai, „Tag der Arbeit“

von kda, afa, EAG und Kirchengemeinde Gustav-Adolf. Thema: „Solidarisch ist man nicht alleine!“

Predigt: Diakon Klaus Hubert, Geschäftsführer der Evang. Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen, Nürnberg

Sa, 20.06., 7:30

Pilgertag auf dem fränkischen Jakobusweg

Treffpunkt: Hauptbahnhof Schweinfurt

Strecke: von Würzburg nach Eibelstadt

Nur mit Anmeldung beim kda, Tel. 09721 25216

Christuskirche Schweinfurt

Sa, 11.04., 22:30 Kunsthalle Schweinfurt

(ab 22:00 Osterfeuer vor der Kunsthalle)

Osternacht mit Abendmahl in der Kunsthalle

Christuskirche Schweinfurt Specialteam

mit der Band MehrBlick

Kreuzkirche Oberndorf

Karfreitag, 10.04., 18:00

38. Oberndorfer Karfreitag:

„Meine engen Grenzen“

mit der Band MehrBlick

www.mehrblick-die-band.de

Schauen Sie doch wieder einmal im Internet unter www.schweinfurt-evangelisch.de vorbei. Da hat sich einiges getan, was von Ihnen entdeckt werden möchte!

Kirchenmusik Erlöserkirche, Bad KG

So, 28.06., 9:30 Erlöserkirche
ab 10:00 live im BR3-Fernsehen

Kantatengottesdienst zum Kissinger Sommer

Johann Leonhardt Ludwig

Auf, preiset mit Danken den Herren

Kantate für Soli, Chor und Orchester

Sennfeld, 1795, Erstaufführung nach 225 Jahren

Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Predigt

Pfrin. Christel Mebert, Liturgie

KMD Jörg Wöltche, musikal. Leitung

Kirchenmusik St. Johannis, SW

Karfreitag, 10.04., 15:00

zur Todesstunde Jesu: STABAT MATER

von Giovanni Battista Pergolesi

Eintritt frei – Spenden erbeten

Sa, 23.05., 17:00

Musikalische Andacht

zur Jubelkonfirmation

Musik für Violoncello und Klavier

Sa, 20.06., 19:00

Serenade zur Johanniskirchweih

„MOZART und die MODERNE“

Mit dem Schweinfurter Kammerorchester

Leitung: Christina Drost

Karten an der Abendkasse

Sa, 11.07., 18:00

Kindermusical

JETZT REICHT ´S ABER!

Kindermusical

Kinderkantorei St. Johannis und Instrumentalisten

Vorschau Herbst: Anmeldung ab sofort möglich

Fr/Sa, 30.-31.10.

BACHKANTATE ZUM MITSINGEN

Ab Freitagabend 19:00 beginnen wir mit der Einstudierung der Kantate BWV 9 „Es ist das Heil uns kommen her“ von Johann Sebastian Bach.

Aufführung im Gottesdienst am 31.10. um 19:00.

Es singt der „Bachkantate zum Mitsingen-Chor“,

Solisten und Kammerorchester Pfaffenhofen

Anmeldung zum Mitsingen:

KMD Andrea Balzer andrea.balzer.sw@freenet.de

Telefonisch: 0175/5017261

Bergheinfeld, Zum guten Hirten

So, 28.06., 14:00

Kirchweih-Festgottesdienst

mit dem Jugendorchester „Berchluff“, anschließend Festbetrieb

Citykirche

Fr, 24.04., 11:55 St. Johannis

Klima-Andacht zum globalen Klimastreiktag

So, 03.05., 10:30 St. Johannis

Ökumenischer Motorradgottesdienst

www.motorradgottesdienst-schweinfurt.de

So, 24.05., 17:30 St. Johannis

MehrWegGottesdienst: Hoffnung für alle

www.mehrweggottesdienst.de

So, 21.06., 10:30 Festzelt Volksfestplatz

Ökumenischer Volksfestgottesdienst (voraussichtlich)

St. Salvator, SW

So, 17.05., 17:00 St. Salvator:

Konzert „Voller Töne liegt die Luft“

Ein bunter Melodienstrauß aus verschiedenen Epochen. Mitwirkende: Sabine Zimmermann/Sopran, Andrea Lettowsky/Sopran und Bratsche, Erna Rauscher/Alt, Karin Baltes/Violine, Petra Hurth/Klavier.

Sa, 25.07., 18:00 Gut Deutschhof und

So, 26.07., 18:00 St. Salvator

Sommerkonzert

mit dem Kirchenchor St. Salvator/Gut Deutschhof, Terzetto und Solisten.

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

Impressum: v.i.S.d.P. Evang.-Luth. Dekanat Schweinfurt • Martin-Luther-Platz 18 • Schweinfurt. Layout: KMD J. Wöltche • Redaktion: Pfr. Heiko Kuschel. Auflage 5.000 Stück + die PDF-Eindrücke in versch. Gemeindebriefen.